Budenzauber auf dem historischen Pfarrhof

Musik, Gemeinschaft und allerlei Leckereien sorgen heute in Schönwalde für voradventliche Stimmung.

SCHÖNWALDE. Am heutigen Sonnabend, 21. November, präsentieren sich von 13 bis 18 Uhr weit mehr als die 20 Aussteller und Vereine des Vorjahres beim Budenzauber auf dem Pfarrhof in Schönwalde. Besucherinnen und Besucher können sich auf Leckereien, Adventsdekoration und ein großes Rahmenprogramm freuen.

Die Zunahme an Ausstellern hat in diesem Jahr Änderungen zur Folge. Die Gäste finden neben den Ständen zwischen Gemeindehaus und historischer Pfarrscheune weitere Anbieter auf dem Gelände des Pfadfinderstammes „Swentana". „Während die Pfadfinder ihren selbst gebauten Lehmbackofen anfeuern und daraus warme Leckereien anbieten, lädt das Lagerfeuer zum Stockbrotbacken ein", macht Organisatorin Aileen Winkler Lust auf einen Besuch. Zusätzlich zu den Ausstellern gibt es dort im Gisela-Stadie-Haus vor Witterung geschützt heiße Getränke und süße Leckereien. Davon gibt es mit Apfelpunsch, Waffeln und Blechkuchen im Gemeindehaus noch mehr.

Auf der in diesem Jahr mit Mitteln der Aktiv-Region Schwentine-Holsteinische Schweiz entstandenen Sommerterrasse gibt es mit Bratwurst und Pommes sowie vegetarischer Suppe sowohl Herzhaftes als auch Süßes in Form von Mutzen und Crêpes.

Wer noch auf der Suche nach schöner und regionaler Adventsdekoration ist, wird ebenso fündig werden, wie die, die Geschenke für die Liebsten oder schöne Handarbeiten für sich selbst suchen.

Zur Eröffnung des Budenzaubers wird der Feuerwehr-Musikzug Schönwalde ab 13 Uhr spielen. Die aktiven Kameraden präsentieren ihre freiwillige Arbeit und das moderne Gerät, mit dem sie auch für die Sicherheit der Veranstaltung sorgen. Um 14 Uhr folgt ein Auftritt der Zumba-Gruppe des TSV Schönwalde, bevor der Musikzug ab 15 Uhr noch einmal winterliche Klänge ertönen lässt.

Auf dem Veranstaltungs-Plan des Pfarrhofes finden sich unter den über 30 Angeboten auch Mitmachaktionen. Im Gemeindehaus stellt sich der „Arbeitskreis für Demokratie" vor. Auf Stellwänden geht er der Frage nach: Was ist Demokratie? In einer Wahlkabine können die Besucherinnen und Besucher Fragen zur Demokratie im täglichen Umfeld beantworten. Anders als bei einer Wahl sollen die Ergebnisse in regelmäßigen Abständen während des Budenzaubers bekanntgegeben werden. „Wir hoffen, dass sich möglichst viele Besucher an der Befragung beteiligen, und wir so zum Nachdenken über die Vorteile der Demokratie anregen", sagt Angela Hüttmann, eine der Sprecherinnen des Arbeitskreises, der „noch Mitstreiter und einen griffigen Namen sucht."

Der Budenzauber auf dem Pfarrhof ist trotz der Baustelle auf der L57 innerhalb von Schönwalde zu erreichen. Parkplätze stehen am Jahnweg zur Verfügung, der aus Richtung Edeka und Tankstelle angefahren werden kann.



Das Gelände des Pfadfinder-Stammes „Swentana" am Alten Backhaus ist ein weiterer Ort auf dem Pfarrhof, an dem sich Aussteller und kulinarisches Angebot finden. Es gibt unter anderem Stockbrot und Leckeres aus dem Lehmbackofen. Foto: Freundeskreis Pfarrhof Schönwalde a.B.

Timo Gaarz rückt in Vorstand auf

EUTIN. Ostholsteins Landrat Timo Gaarz (CDU) ist in den Landesvorstand des Tourismusverbandes Schleswig-Holstein gewählt worden. Gaarz will die touristischen Interessen des Kreises stärker auf Landesebene vertreten. Ein Schwerpunkt seiner Vorstandsarbeit soll die Entwicklung der Fehmarnbeltregion sein. Nach Einschätzung des Landrats könnten neue Verbindungen nach Skandinavien zusätzliche Chancen für den Tourismus und die regionale Wirtschaft eröffnen. Die Potenziale der Region sollen deshalb stärker in die landesweite Tourismusentwicklung einfließen.

„Mit der festen Fehmarnbeltquerung kommen neue Möglichkeiten hinzu, die wir gemeinsam mit unseren Partnern in Schleswig-Holstein und Dänemark nutzen sollten", erklärte Gaarz. Er wolle die touristischen Erfahrungen Ostholsteins und die künftigen Herausforderungen des Kreises in die Verbandsarbeit einbringen. Dabei sieht er die touristische Entwicklung eng mit der wirtschaftlichen Zukunft der Region verbunden.

Auch die Schienenanbindung der Küstenorte spielt aus seiner Sicht eine wichtige Rolle. „Die Bäderbahn ist wieder Teil der Zukunftsplanung für den Schienenverkehr in Ostholstein. Das ist eine gute Nachricht für unseren Kreis", sagte Gaarz. Eine attraktive Schienenanbindung sei ein wichtiger Baustein für die touristische Entwicklung der Küstenregion. **SER**

Adventsbasar im Gemeindehaus

EUTIN. Der Sozialdienst katholischer Frauen lädt für den heutigen Sonnabend, 21. November, von 11 bis 17 Uhr zum Adventsbasar im Katholischen Gemeindehaus, Plöner Straße 44 in Eutin, ein. Besucherinnen und Besucher können sich auf Adventskränze, Gestecke und Türkränze sowie kreative Handarbeiten, weihnachtliche Deko, Christbaumschmuck, Armbänder, Schlüsselanhänger, Häkeltiere, Hundekekse und vieles mehr freuen. Wie immer ist auch die Cafeteria mit einer Auswahl von Torten und Kuchen am Start. Für einen barrierefreien Zugang steht ein Fahrstuhl bereit.

Lesementoren suchen Verstärkung

EUTIN. Lesementoren schenken Kindern eine Stunde Zeit. Ob beim Lesen, Vorlesen, Spielen oder miteinander Sprechen – es ist die Zeit des Grundschulkindes. „Bei der Eins-zu-Eins-Betreuung besteht kein Leistungsdruck. Vielmehr wird mit Geduld, Lob und spielerischen Ansätzen das Können gestärkt", sagt Angelika Weppler, die Koordinatorin der Lesementoren und Lesementorinnen in Eutin. Dadurch werde das Kind sicherer. Schon nach kurzer Zeit seien Fortschritte beim Textverständnis zu erkennen, und die Kinder hätten mehr Freude am Lesen. Der Bedarf ist groß, deshalb sucht Angelika Weppler weitere Lesementoren für Eutin, Fissau und Malente.

Die ehrenamtlich engagierten Lesementoren sind eine Initiative der Bürgerstiftung Ostholstein. Die Bürgerstiftung Eutin unterstützt die Initiative: „Die jüngste Pisastudie hat eine noch schlechtere Leseleistung der 15-jährigen Schüler in Deutschland ermittelt als in den Jahren zuvor. Umso wichtiger ist es, den Kindern möglichst früh die Lust und Fähigkeit am Lesen nahezubringen. Deshalb ist die Arbeit der ehrenamtlichen Mentorinnen und Mentoren so wichtig und wertvoll", sagt die Vorsitzende Ingrid Berger.

Wer interessiert ist, ein Kind empathisch beim Lesen zu unterstützen, der wird sich einmal in der Woche zu einem festen Termin mit „seinem" Grundschulkind in der Schule treffen.

Weitere Fragen beantwortet Angelika Weppler. Die Koordinatorin ist per E-Mail an aw@buerger-stiftung-ostholstein.de zu erreichen.

Eutiner Kampfsportler räumen ab



Sicherten sich beim Turnier in Norderstedt eine Medaille: Klarissa König (v.l.) holte Gold, Johanna Schwalb Silber und Siri Witte Bronze. Foto: Kampfkunst Academy Eutin

EUTIN. Die Kampfsportlerinnen und Kampfsportler der Kampfkunst Academy Eutin haben beim New Champions Cup (NCC) in Norderstedt einen erfolgreichen Turniertag erlebt. Beim Wettbewerb gingen sieben Athletinnen und Athleten an den Start – und alle kehrten mit einer Medaille zurück.

In verschiedenen Disziplinen, darunter Pointfighting, Leere-Hand-Formen und traditionelle Waffenformen, stellten die Nachwuchssportler ihr Können unter Beweis. Besonders erfolgreich waren drei junge Kämpferinnen, die in der Klasse Pointfighting antraten und dort alle Podiumsplätze belegten. Klarissa König sicherte sich Gold, Johanna Schwalb holte Silber, und Siri Witte bekam Bronze.

Auch die weiteren Eutiner Teilnehmer waren erfolgreich: Sam Bronstejn erkämpfte sich Silber, und Mats Wellhörner holte Bronze. Ismael Azzouzi El Idrissi und Marvin Muxfeldt verpassten bei ihren Starts in den Kampf- und Formendisziplinen nur knapp einen Medaillenplatz.

Wer selbst Interesse am Kampfsport hat und die verschiedenen Disziplinen ausprobieren möchte, ist beim Verein jederzeit willkommen. Mehr Infos gibt es unter www.kampfkunst-eutin.de

GOLDANKAUF



Tagesaktuelle Preise nach Goldkurs



Ihre Vorteile:

✓ transparente Abwicklung
✓ fachmännische, koslenlose Beratung
✓ hoher Goldkurs
✓ sofortige Wertermittlung & Barauszahlung
✓ Terminvereinbarung möglich
✓ Hausbesuche und Schätzungen

Wir kommen auch zu Ihnen!
Kostenlose, unverbindliche Hausbesuche und Schätzungen.

Goldkontor Ratekau
Inhaber: Jerome Dambrowski

Bäderstraße 28 · 23626 Ratekau
(Parkplätze vor der Tür)
04504 - 7790 613 · 0174 - 8611 934
Öffnungszeiten:
Mo. - Do. 10 - 16 Uhr
Fr. 10 - 14 Uhr
Samstag nach Vereinbarung
www. goldkontor-ratekau.de

Wir kaufen an:
• Goldschmuck
• Altgold, Bruchgold
• Zahngold (auch mit Zähnen)
• Goldbarren, Münzen
• Silber jeglicher Art
• Besteck (Silber oder versilbert)
• Platin & Palladium
• Diamanten & Farbsteine
• Bernsteinschmuck
• Modeschmuck
• Luxusuhren, Golduhren & Taschenuhren
• Militaria jeglicher Art
• Porzellan & Bronzefiguren
• Zinn (Becher, Teller, Figuren & mehr)
• Gemälde & Kunstobjekte
• Antike Möbelstücke - Raritäten
• Erbnachlässe: Bewertung und Ankauf von Nachlässen zu fairen Konditionen







04504 - 7790613
Jetzt Termin vereinbaren und von hohen Tageskursen profitieren!

Schinken Nissen

Schinken-Nissen
Familienbetrieb in dritter Generation. Seit 1959

KATENRAUCH

Unsere Öffnungszeiten
Donnerstag: 13 - 18 Uhr
Freitag: 8 - 18 Uhr
Samstag: 8 - 12 Uhr



Schinken und andere Köstlichkeiten!

Seit über 65 Jahren DIE Adresse für katengeräucherte Köstlichkeiten.



Entdecke Neues!
Fleisch-Sprechstunde 01520-6160476
Schinken-Nissen ▪ Ahrensböker Str. 122
23617 Stockelsdorf ▪ Tel.: 04 51 / 4 90 05-0 ▪ www.schinken-nissen.de